

Hochzeitsretter

Fendt

Als ob ein Hochzeitstag nicht schon aufregend genug wäre: Heinz und Christiane Wimmer aus Monschau in der Nordeifel erlebten anlässlich ihrer Trauung im September 2014 einige spannende Momente – was nicht allein am „Ja-Wort“ lag! Nach der standesamtlichen Trauung stand ein Fototermin mit ihren Schleppern auf dem Programm – ein Fendt Farmer 2 von 1962 und ein Lanz D 2416. Auf der Rückfahrt kollidierte der von Heinz Wimmer gesteuerte Lanz mit einem Trabant; Wimmer umschreibt es so: „Leider kam links aus einer Nebenstraße ein Trabi und löste einen Ost-West-Konflikt aus, den der Trabi verlor.“ Will sagen: Die „Rennpappe“ war kräftig zerknautscht, der Lanz trug Lackkratzer und defekte Radlagerbuchsen davon – und auch der Bräutigam war gezeichnet: „Kreidebleich“ sei er gewesen, berichtete die Festgemeinschaft später. Auch die kirchliche Trauung einige Tage später ging nicht ohne automobilen Verwicklungen ab: Als Brautauto war ein Brennabor Cabrio 8/24 von 1921 am Start: Gemeinsam mit Fendt und Lanz machte der Oldie sich auf den Weg zur Kirche. Unterwegs blieb der Veteran dann mit verschmutzter Leerlaufdüse liegen. Der Bräutigam regelte zunächst den Verkehr, kümmerte sich dann aber auch um den Brautwagen. Dabei half der Farmer 2: Er zog den Brennabor per Seil über 29 Kilometer zur Kirche. Anmerkung des geplagten Bräutigams: „Dass dabei zweimal das Schleppseil riss, war nur ein weiterer Höhepunkt...!“ Nach der kirchlichen Trauung folgte dann das nächste Technik-Problem: Der Lanz streikte. Der Vorglühschalter hatte von Monschau nach Aachen festgehangen und Vorglühanlage nebst Glühkerze waren durchgebrannt. Wieder machte der Fendt seinem Ruf als „Hochzeitsretter“ alle Ehre und zog den Lanz unter Applaus der Hochzeitsgäste an. Christiane und Heinz Wimmer genossen ihren großen Tag – und vergessen werden sie ihn sicherlich nie – auch dank Lanz, Fendt & Co.!

Fendt, der Hilfreiche:
Nach der Hochzeit streikte der Lanz D 2416 und der Farmer griff ein. ►



Da war die Lage noch entspannt: Christiane und Heinz Wimmer beim Fototermin nach dem Standesamt. Kurz darauf sorgte ein Trabant für erste Turbulenzen...

